

Medienmitteilung Klosters Music 2022 zum Festivalabschluss

Klosters, 9. August 2022

Kurze Fassung

«Wir sind angekommen»

Die vierte Ausgabe von Klosters Music («Zeitreise. A Musical Journey») ging am Sonntagabend mit einem Klavierrezital von Sir Andrés Schiff zu Ende. Das neuntägige Festival feiert einen neuen Besucherrekord.

«Klosters Music 2022 war wirklich ein Gipfeltreffen für musikalischen Hochgenuss. Die grossartigsten Künstlerinnen und Künstlern kamen hier zusammen, um den 800. Geburtstag der Gemeinde mit wunderbaren Konzerten zu feiern», sagt David Whelton, künstlerischer Leiter des Festivals. Mit deutlich über 3'000 Zuhörerinnen und Zuhörern bei insgesamt neun Konzerten (drei davon komplett ausverkauft) feierte das Festival in seiner vierten Ausgabe einen neuen Besucherrekord.

Stiftungsratspräsident Heinz Brand zieht nach dem enthusiastisch aufgenommenen Abschlusskonzert von Sir Andrés Schiff ein überaus positives Fazit: «Klosters Music hat die gesamte Region begeistert. Nach den letzten Jahren, die durch Corona-bedingte Einschränkungen geprägt waren, konnten wir in diesem Jahr wieder ungetrübten Musikgenuss erleben.» Auch für Geschäftsführerin Franziska von Arb war die vierte Festivalausgabe ein voller Erfolg: «Wir sind angekommen und haben in Klosters Wurzeln geschlagen. Unser Publikum möchte Klosters Music nicht mehr missen und wartet schon gespannt auf die nächste Ausgabe im Jahr 2023, die unter dem Motto ‚Natur‘ stehen wird.»

Feuer und Leidenschaft prägten das Eröffnungskonzert, in dem der spanische Dirigent Pablo Heras-Casado und das Münchener Kammerorchester Rossinis Ouvertüre zu «Wilhelm Tell» und Mendelssohn Bartholdys «Italienische Sinfonie» zum Ereignis machten. Eine andere Farbe brachte das Septett Philharmonix mit seinem virtuos, humorvollen Crossover-Abend am Nationalfeiertag ins Programm. Das Konzert mit dem Mozarteumorchester Salzburg unter der Leitung von Patrick Hahn mit der Geigerin Arabella Steinbacher, die Johannes Brahms' Violinkonzert interpretierte, zeigte exemplarisch, wofür Klosters Music steht: künstlerische Exzellenz in persönlicher Atmosphäre und einer idyllischen Umgebung.

Klosters Music 2023 findet vom 29. Juli bis 6. August statt. Schriftliche Ticketvorbestellungen sind ab Dezember 2022 möglich.

Medienmitteilung Klosters Music 2022 zum Festivalabschluss

Klosters, 9. August 2022

Lange Fassung

«Wir sind angekommen»

Die vierte Ausgabe von Klosters Music («Zeitreise. A Musical Journey») ging am Sonntagabend mit einem Klavierrezital von Sir Andrés Schiff zu Ende. Das neuntägige Festival feiert einen neuen Besucherrekord.

«Klosters Music 2022 war wirklich ein Gipfeltreffen für musikalischen Hochgenuss. Die grossartigsten Künstlerinnen und Künstlern kamen hier zusammen, um den 800. Geburtstag der Gemeinde mit wunderbaren Konzerten zu feiern», sagt David Whelton, künstlerischer Leiter des Festivals. Mit deutlich über 3'000 Zuhörerinnen und Zuhörern bei insgesamt neun Konzerten (drei davon komplett ausverkauft) feierte das Festival in seiner vierten Ausgabe einen neuen Besucherrekord. Sieben Konzerte, darunter auch das in Anwesenheit der Witwe von Gene Kelly bejubelte Filmmusikkonzert «Singin' in the Rain», fanden im Konzertsaal der Arena Klosters statt. Der Konzertabend von Maurice Steger und Gästen, der in einem besonderen Zusammenhang mit dem 800-jährigen Jubiläum der Gemeinde stand, wurde in der frühmittelalterlichen Kirche St. Jakob veranstaltet. Für den spannenden musikalisch-literarischen Abend von Alain Claude Sulzer und Oliver Schnyder stellte der Bildhauer Christian Bolt, der auch Mitglied in der veranstaltenden Stiftung Kunst und Musik, Klosters, ist, sein Atelier zur Verfügung.

Begeisterung in der Region

Stiftungsratspräsident Heinz Brand zieht nach dem enthusiastisch aufgenommenen Abschlusskonzert von Sir Andrés Schiff ein überaus positives Fazit: «Klosters Music hat die gesamte Region begeistert. Nach den letzten Jahren, die durch Corona-bedingte Einschränkungen geprägt waren, konnten wir in diesem Jahr wieder ungetrübten Musikgenuss erleben. Das Festival hat in kurzer Zeit mit seinem exquisiten Programm, den herausragenden Künstlerinnen und Künstlern und nicht zuletzt seiner wunderschönen Umgebung eine grosse überregionale Ausstrahlung entwickelt.» Auch für Geschäftsführerin Franziska von Arb war die vierte Festivalausgabe ein voller Erfolg: «Wir sind angekommen und haben in Klosters Wurzeln geschlagen. Unser Publikum möchte Klosters Music nicht mehr missen und wartet schon gespannt auf die nächste Ausgabe im Jahr 2023, die unter dem Motto ‚Natur‘ stehen wird.»

Künstlerische Exzellenz in persönlicher Atmosphäre

Feuer und Leidenschaft prägten das Eröffnungskonzert, in dem der spanische Dirigent Pablo Heras-Casado («Klosters Music ist ein echtes Juwel in der Festivallandschaft») und das gross aufspielende Münchener Kammerorchester Rossinis Overtüre zu «Wilhelm Tell» und Mendelssohn Bartholdys «Italienische Sinfonie» zum Ereignis machten. In Schumanns Klavierkonzert zeigte sich Francesco Piemontesi als echter Poet am Klavier. Ebenfalls beeindruckend geriet das Debüt des Freiburger Barockorchesters: ausdrucksvoll, virtuos, energiegeladen. Eine andere Farbe brachte das Septett Philharmonix mit seinem virtuos, humorvollen Crossover-Abend am Nationalfeiertag ins Programm. «Der Kammermusikabend mit dem Hagen Quartett und dem Pianisten Kirill Gerstein bestach durch ausserordentliche Intensität und grosse emotionale Tiefe», sagt David Whelton. Mit dem langsamen Satz für Streichquartett von Anton Webern, dem «Jagdquartett» von Wolfgang Amadeus Mozart und dem Klavierquintett in f-Moll von Johannes Brahms konnten echte Perlen der Kammermusikliteratur erlebt werden. Auch das Konzert mit dem Mozarteumorchester Salzburg unter der Leitung von Patrick Hahn mit der Geigerin Arabella Steinbacher, die Johannes Brahms' Violinkonzert interpretierte, zeigte exemplarisch, wofür Klosters Music steht: künstlerische Exzellenz in persönlicher Atmosphäre und einer idyllischen Umgebung.

Klosters Music 2023 findet vom 29. Juli bis 6. August statt. Schriftliche Ticketvorbestellungen sind ab Dezember 2022 möglich.

Medienkontakt:

Franziska von Arb
Klosters Music, Medien
Stiftung Kunst & Musik Klosters
Landstrasse 177, 7250 Klosters
franziska.vonarb@klosters-music.ch
+41 76 561 21 58
www.klosters-music.ch

Download Pressebilder:

Nachfolgende und weitere Bilder sind in hoher Auflösung unter diesem Link verfügbar:

<https://442hz.com/de/ensembles/Klosters-music/media/medienbilder-klosters-music-40/album/show/229>



Pablo Heras-Casado, Francesco Piemontesi,
Münchener Kammerorchester



Maurice Steger, Nuria Rial, La Cetra Barockorchester
Basel



Arabella Steinbacher, Patrick Hahn



Sir Andrés Schiff

Fotos: Marcel Giger, Klosters Music 2022